



Dienstag, den

29. October 1839.

Der Dresdener Anzeiger erscheint täglich. Insertionen werden im K. S. pr. Adresscomptoir (**Wilsdruffer Gasse Nr. 228. 1 Treppe**) in den Expeditionsstunden früh von halb 9 bis halb 1 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr (Sonntags blos früh) angenommen.

### Verordnungen und Bekanntmachungen.

Es sind in neuerer Zeit Entwendungen oder Veruntreuungen von solchen Personen verübt worden, welche auf Jahrmärkten oder sonst zum Wegtragen oder Wegschaffen von Sachen auf Schiebedöcken, Tragen u. gedungen gewesen. Um dergleichen Vorkommnissen für die Zukunft möglichst zu begegnen, ist es auf besondere Anregung der Herren Stadtverordneten rathsam erschienen, alle diejenigen Personen, welche mit dem Transporte von Sachen für Andere sich vorzugsweise beschäftigen und denselben gew. üb. mäßig betreiben, daher öffentlich zu Jedermanns Diensten sich ausstellen, einer Controle zu unterwerfen, zu diesem Behufe aber diejenigen, welche sich darum melden und durch einen untadelhaften Lebenswandel sich auszeichnen, mit Concession und zur sofortigen Unterscheidung mit einer Abzeichnung an ihrer Kleidung, namentlich auch mit einer Nummer an der Kopfbedeckung zu versehen.

Es soll diesen Personen nicht etwa ein Verbotungrecht gegen andere zu den fraglichen Geschäften besonders gedungene Individuen eingeräumt, sondern dem Publico nur Gelegenheit gegeben werden, sofort und ohne Weiteres Personen zu finden, die zu jenen Geschäften unbedenklich verwendet werden können. Uebrigens hat zwar diese mit einigem Kostenaufwande für die fraglichen Gewerbetreibenden nicht verbundene Einrichtung ganz vorzüglich während der Jahrmärkte, wo dem fremden Handelstreibenden Publico daran gelegen sein muß, dergleichen sichere Leute schnell bei der Hand zu haben, von besonderem Interesse erschienen und es sollen daher für diese Zeiten auch auswärtige Personen, welche sich hier zu melden und durch günstige Zeugnisse ihrer Obrigkeiten legitimiren können, mit Concession versehen werden; allein da dasselbe Interesse auch zu andern Zeiten, namentlich zu den vierteljährlichen Umzugszeiten und sonst obwaltet, so sollen auch überhaupt für alle Zeiten dergleichen Concessionirungen statt finden.

Indem daher solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, werden zugleich diejenigen Personen, welche sich zu Erlangung einer solchen Concession melden wollen, aufgefordert, im Hause der unterzeichneten Behörde, zweite Etage, zu erscheinen, und ihre Gesuche und zwar, soweit sie nicht bisher schon hier vorzugsweise den fraglichen Erwerb betreiben haben, unter Production genügender Bescheinigung

über ihren tadellosen Lebenswandel anzubringen  
Dresden, den 16. October 1839.

Die Stadt-Polizei-Deputation.  
von Dppell.

### Allgemeine Nachrichten.

1) Dem musikhiebenden Publikum zur ergebensten Benachrichtigung, das

**Madame Camilla Marie Pleyl**  
im Laufe der nächsten Woche hier ein Concert geben wird. Das Nähere hierüber ist vorläufig in der Königl. Hof-Musikalien-Handlung zu erfahren.

2) Ein für das Talent der kleinen Amalie Buse sich Interessirender zeigt ergebenst an, wie die junge Pianistin in Folge des am Freitag statt gefundenen Concertes, das Instrument, worauf sie gespielt, im Gefühl der innigsten Dankbarkeit nun das ihre nennt; und wie der noch vorhandene Ueberschuß gleichzeitig auf das Zweckmäßigste für sie verwendet werden soll.

Wenn nun bei der ungewöhnlichen musikalischen Ausbildung der Kleinen, und dem außerordentlichen Notensetzen a vista einige musiktreibende Damen dieses junge Talent zum Accompagnement oder auch zu vierhändigem Spiel in Anwendung bringen wollten, so könnte durch eine bis zwei Stunden des Nachmittags oder Abends, mit der ihr noch zu Theil werdenden Unterstützung ihre Existenz durch eigne Kraft verbessert werden. Ein Näheres hierüber in der Wohnung ihrer Mutter, Langgasse Nr. 318. eine Treppe hoch.

3) Morgen, Mittwoch den 30. October 1839 und auf künftigen Sonnabend, als den 2. Novbr., Nachmittags von 2 Uhr an, sollen die weiblichen Arbeiten, welche edle Frauen zum Besten der Abhilfe der Verwahrlosung unter den Kindern gegeben haben, in dem Saale der Schule zu Rath und That auf der Hundsgasse öffentlich verlost werden. Den Sonntag darauf, als den 3. Novbr. früh von 10 Uhr an können die gewonnenen Gegenstände nach Vorzignung der Loose abgeholt werden.

Der pädag. Verein zu Dresden.

### 4) Etablissements-Anzeige.

Ich habe heute unter der Firma:

**August Haupt,**

eine selbst gegründete Wein- und Italienische Waa-